

PM 25/09

## Hamburg und Schleswig-Holstein Spitzenreiter bei der DVB-T-Verbreitung

Norderstedt, den 8. September 2009 - Der Anteil der Fernsehhaushalte in Hamburg und Schleswig-Holstein, die DVB-T empfangen, ist inzwischen auf mehr als 18 Prozent (18,3 Prozent) gestiegen. Damit sind die beiden nördlichen Länder bundesweit Spitzenreiter beim digitalen Antennenfernsehen.

Nachdem im Jahr 2008 die letzten analogen Fernsehsender abgeschaltet wurden, nutzen mittlerweile bundesweit 4,2 Millionen TV-Haushalte diesen Übertragungsweg. Das sind 300.000 Haushalte mehr als im Vorjahr.

Diese Zahlen basieren auf Untersuchungen für den Digitalisierungsbericht 2009 der Kommission für Zulassung und Aufsicht der Landesmedienanstalten (ZAK), der am heutigen Tage im Rahmen der medienwoche@IFA in Berlin vorgestellt wurde.

Dazu Thomas Fuchs, Direktor der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH): „Die aktuellen Zahlen zeigen eine überdurchschnittlich hohe Akzeptanz dieses Verbreitungswegs innerhalb der Bevölkerung in Hamburg und Schleswig-Holstein. Dadurch wird DVB-T auch für den privaten Rundfunk immer attraktiver. Die MA HSH wird deshalb voraussichtlich noch in diesem Jahr einen weiteren DVB-T-Kanal für den Ballungsraum Hamburg ausschreiben.“

*Bei Fragen zu dieser Pressemeldung wenden Sie sich bitte an die Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH), Stv. Pressesprecherin Leslie Middelman, Telefon 040 / 36 90 05-23, E-Mail [middelmann@ma-hsh.de](mailto:middelmann@ma-hsh.de). Weitere Informationen über die MA HSH sind unter [www.ma-hsh.de](http://www.ma-hsh.de) verfügbar.*